

## **Linke: Neue MfS-Debatte**

Potsdam. Die Brandenburger Linkspartei sieht keine Möglichkeit zum Parteiausschluß ihres mit neuen Vorwürfen konfrontierten Mitglieds Gerd-Rüdiger Hoffmann. Die Hürden dafür seien zu hoch, sagte Sprecherin Maria Strauß am Freitag. Die Partei fordere Hoffmann aber auf, sein Landtagsmandat niederzulegen. Vor vier Monaten war bekanntgeworden, daß Hoffmann als Jugendlicher für das Ministerium für Staatssicherheit (MfS) gearbeitet haben soll. Hoffmann bestritt, sich zu einer Zusammenarbeit verpflichtet zu haben, verließ aber die Linksfraktion. Sein Mandat behielt er jedoch. Neuen Medienberichten zufolge soll der heute 57 Jahre alte Hoffmann nicht nur als junger Mann, sondern bis 1989 für das MfS gearbeitet haben. (ddp/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/142654.linke-neue-mfs-debatte.html>*